



EUROPA: GRÖNLAND

GRÖNLAND - KOMFORT IN DER WILDNIS

> Wanderungen: 1 x leicht (2 - 3 Std.), 3 x moderat (3 - 6 Std.)

Vom Hausberg Qaqertivagajik über die Insel Ammassalik bis zum Inlandeis blicken

Zum Polarstrom mit seinen riesigen Eisbergen wandern

Den Pfaden am Ufer des stillen Kong-Oscar-Fjords folgen

Eine Nacht im Zelt am Apusiaajik-Gletscher in der arktischen Wildnis verbringen

Traditionelle grönländische Spezialitäten in Tasiilaq genießen

Im Roten Haus einen Beitrag zur interkulturellen Verständigung leisten

Kalaallit Nunaat, das Land der Menschen, ist fast menschenleer. Die Landschaft gleicht einem Gemälde und nur der Wind weht geräuschvoll durch die absolute Stille. Lautlos dümpeln die Eisschollen durch den Kong-Oscar-Fjord und suchen den Weg ins offene Meer. Die kleinen Holzhäuser von Tasiilaq wirken wie bunte Farbkleckse in dieser endlos weißen Welt. Eines davon ist das Rote Haus von Robert Peroni. Wir wohnen als Gäste bei dem ehemaligen Bergsteiger und machen uns in familiärer Atmosphäre mit der unbekannten Kultur Ostgrönlands vertraut. Wir wandern durch die arktische Landschaft zum Polarstrom und genießen die Aussicht auf die treibenden Eisberge. Wir schnüren unsere Wanderschuhe und steigen auf den Qaqertivagajik, der uns ein Rundumpanorama verspricht. Wir mischen uns in Tasiilaq unters Volk und lernen die Lebensweise der Inuit hautnah kennen. Wir fahren mit Booten durch das Polarmeer und halten dabei Ausschau nach Robben und Walen. Am Rande des Apusiaajik-Gletschers gehen wir an Land, wandern wie richtige Abenteurer entlang des Gletschers und schlagen für eine Nacht in der endlosen Wildnis unsere Zelte auf. Auf unseren abwechslungsreichen Tagestouren erkunden wir die arktische Natur mit ihren vielen Facetten, tauchen ein in die Kultur und Lebensweise Grönlands und kehren abends in die warme Stube des Roten Hauses zurück. Wir sammeln die Eindrücke wie kleine Mosaiksteinchen, die sich nach unserer Nacht am Gletscher zu einem vollständigen Bild zusammenfügen. Die weißen Momente sind still - aber für immer in unserem Gedächtnis!



REISEDETAILS

1. Reisetag: Tag 1 Anreise

Flug nach Keflavik in Island. Transfer vom Flughafen zu unserem Hotel in Keflavik.

Fahrstrecke: von 5 km - bis 5 km

2. Reisetag: Tag 2 Flug nach Kulusuk, Bootstransfer nach Tasiilaq

Gleich am Morgen fahren wir von Keflavik zum Flughafen. Von dort fliegen wir über das Polarmeer nach Kulusuk. Es lohnt sich, vor der Landung aus dem Fenster zu schauen und die treibenden Eisschollen aus der Luft zu verfolgen - wir sind in der Arktis! Das kurze Wegstück vom Flughafen zum Hafen legen wir zu Fuß zurück (ca. 750 m) und fahren dann mit dem Boot weiter auf die Insel Ammassalik (ca. 1 - 2 Std. je nach Eissituation). Während unser kleines Boot an den mächtigen Eisbergen vorbei und zwischen den Eisschollen hindurch fährt, spüren wir die Arktis hautnah - gut, dass wir für die Überfahrt mit warmer Kleidung, Handschuhen und Mütze gerüstet sind, die wir vor dem Ablegen noch anziehen können! Am frühen Nachmittag erreichen wir schließlich Tasiilaq und werden dort herzlich empfangen. Ein Auto holt unser Gepäck ab, wir laufen zum Roten Haus (ca. 750 m). Ganz in Ruhe beziehen wir unsere Zimmer im Haupt- und Nebenhaus und treffen uns wieder zum ersten gemeinsamen Abendessen.

Fahrzeit: von 2.5 Std. - bis 2.5 Std.

Fahrstrecke: von 30 km - bis 30 km

3. Reisetag: Tag 3 Wanderung zum Polarstrom

Nach einem ausgiebigen Frühstück brechen wir zu unserer ersten Wanderung auf. Tasiilaq liegt geschützt am Kong-Oscar-Havn inmitten einer traumhaften Bergwelt, nicht weit vom Eismeer entfernt - und das wollen wir aus der Nähe betrachten! Wir wandern über sanfte Hügel und schroffe Felsplateaus, über grüne Moosfelder und karges Geröll bis zu einem kleinen See. Wer hat Lust auf ein erfrischendes Bad? Wir gehen langsam weiter und bestaunen dabei die wechselnde Kulisse. Unser Blick schweift über die wilde Landschaft bis er schließlich den Polarstrom erfasst. Eisschollen und Eisberge driften wie gigantische Skulpturen durch das Wasser. Wir setzen uns auf einen Felsen und beobachten das Geschehen - spätestens jetzt verschwinden Alltag und Hektik aus unseren Gedanken. Den restlichen Nachmittag verbringen wir ganz nach Belieben in Tasiilaq, bevor wir uns wieder zum Abendessen im Haupthaus treffen.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Höhe: Aufstieg 100 Hm - Abstieg 100 Hm

4. Reisetag: Tag 4 Wanderung entlang des Kong-Oscar-Fjords

Vormittags brechen wir wieder direkt am Roten Haus auf. Am nördlichen Ende von Tasiilaq folgen wir einem kleinen Pfad, der sich in leichtem auf und ab direkt am Ufer des Kong-Oscar-Fjords entlang schlängelt. Mit etwas Glück sehen wir bei Ebbe einige Eisschollen, die am Ufer gestrandet sind und zwischen denen wir umher spazieren können. Der Weg führt uns weiter an einen kleinen Fluss, den wir je nach Wasserstand durchqueren - hier wird die Arktis spürbar! Wir machen es uns auf den Felsen gemütlich, lassen unsere Füße von der Sonne trocknen und genießen die Ruhe und die Aussicht auf die Bergkulisse auf der anderen Seite des Fjords. Auch der arktische Himmel mit seinen imposanten Wolkenformationen überrascht ständig aufs Neue. Schließlich erreichen wir eine kleine Schutzhütte, an der wir von einem Inuit per Boot abgeholt werden und zurück nach Tasiilaq fahren. Wie wäre es mit einem Nachmittagskaffee auf der Sonnenterrasse des Roten Hauses?

Gehzeit: von 4 Std. - bis 5 Std.

Höhe: Aufstieg 200 Hm - Abstieg 200 Hm

5. Reisetag: Tag 5 Bootsfahrt zum Apusiaajik-Gletscher, Zeltübernachtung in der arktischen Wildnis

Nachdem wir am Vormittag unsere Ausrüstung vorbereitet haben, gehen wir an Bord und düsen über das Eismeer entlang der schroffen Küste Ammassaliks in Richtung Osten. Wir halten auch Ausschau nach Robben, die sich gelegentlich auf den Eisschollen sonnen. Schließlich erreichen wir in einer Bucht den Apusiaajik-Gletscher. Wir haben alles bei uns, was wir für diese Nacht benötigen, entladen gemeinsam das Boot und bringen unsere Ausrüstung an Land (ca. 100 m). Nahe des Gletschers schlagen wir unsere Zelte auf, erkunden von dort die Umgebung bei einem Spaziergang oder lassen einfach die beeindruckende Atmosphäre der arktischen Wildnis am Apusiaajik-Gletscher auf uns wirken. Schließlich kochen wir gemeinsam unser Abendessen, wärmen uns mit heißem Tee und kriechen zufrieden in unser Zelt.

Fahrzeit: von 2 Std. - bis 2 Std.

Gehzeit: von 2 Std. - bis 3 Std.

Fahrstrecke: von 35 km - bis 35 km

Höhe: Aufstieg 100 Hm - Abstieg 100 Hm

6. Reisetag: Tag 6 Bootsfahrt zurück nach Tasiilaq, Freizeit

Sonnenaufgang! Auch wenn die Sonne nicht wirklich untergeht, ist das Morgenerwachen deutlich spürbar. Das Licht weckt uns in den Zelten und wir lassen bei einem heißen Kaffee die friedliche Stimmung auf uns wirken. Frühstück am Gletscher - kein alltägliches Erlebnis! Nachdem wir unser Camp abgebaut haben, bleibt vielleicht noch Zeit für einen kleinen Spaziergang am Wasser, bevor uns die Inuit wieder mit ihren Booten abholen. Auf der Fahrt halten wir Ausschau nach den Giganten des Meeres. Wenn sich nicht zu viel Eis vor der Küste staut, haben wir vielleicht die Chance Buckelwale zu sehen. Am Nachmittag laufen wir wieder in Tasiilaq ein und lassen den Tag gemütlich ausklingen. Ein Besuch im Dorf, ein Bummel zum Hafen oder auch ein Streifzug durch den grönländischen Supermarkt - es gibt viele Möglichkeiten.

Fahrzeit: von 2 Std. - bis 2 Std.

Fahrstrecke: von 35 km - bis 35 km

7. Reisetag: Tag 7 Tasiilaq

Heute haben wir den ganzen Tag Zeit, Tasiilaq genauer zu erkunden. Die "Hauptstadt" Ostgrönlands ist zwar klein, aber es gibt trotzdem einiges zu sehen. Wir schlendern am Wasser entlang, werfen einen Blick in die Kirche oder stattdessen dem Museum einen Besuch ab, um noch mehr über die Kultur der Inuit zu lernen. Der Wandel zwischen Tradition und Moderne ist überall spürbar und verleiht dem Ort eine besondere Atmosphäre. Wir können gemeinsam eine Wanderung durch das Blumental machen, einen der umliegenden Gipfel besteigen oder einfach die Ruhe am Fjord genießen. Gemeinsam oder auf eigene Faust - wir verbringen den Tag ganz nach Belieben!

8. Reisetag: Tag 8 Wanderung auf den Qaqertivagajik

Vor uns liegt der Hausberg von Tasiilaq - und wir wollen hinauf. Nachdem wir die Siedlung hinter uns gelassen haben, wandern wir an eisigen Gebirgsbächen und grünen Wiesen vorbei durch das Blumental. Die liebliche Landschaft wird aber schnell rauer und erst ein teilweise recht steiler Anstieg über wegloses Blockgelände führt uns zum Gipfel des Qaqertivagajik. Was für ein Schauspiel - unter uns treibt der größte Eisstrom der Erde gigantische Eisberge durch das Wasser. Die bizarren Formen lassen unserer Fantasie freien Lauf, bei gutem Wetter sehen wir die Eisschollen bis zu 150 km weit in der Sonne blitzen. Es lohnt sich aber auch, einen Blick nach Norden zu werfen. Tasiilaq schlummert wie eine bunt gewürfelte „Spielzeugwelt“ am blauen Fjord. Und im Westen? Ganz in der Ferne entdecken wir das Inlandeis zwischen den gezackten Bergkuppen. Wir lassen die Eindrücke in Ruhe auf uns wirken, bevor wir zurück wandern. Beim Abschiedsabendessen lassen wir die Erlebnisse der letzten Tage noch einmal nachwirken.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Höhe: Aufstieg 700 Hm - Abstieg 700 Hm

9. Reisetag: Tag 9 Bootstransfer nach Kulusuk, Flug nach Keflavik

Unsere Zeit in Grönland ist zu Ende. Wir verabschieden uns und fahren mit den Booten ein letztes Mal durch das Polarmeer bis nach Kulusuk. Auf dem Flug nach Island erwartet uns bei schönem Wetter noch einmal ein toller Blick auf die ostgrönländische Küste und den Nordatlantik. Nach Ankunft in Keflavik fahren wir das kurze Stück zur Unterkunft.

Fahrzeit: von 2.5 Std. - bis 2.5 Std.

Fahrstrecke: von 75 km - bis 75 km

10. Reisetag: Tag 10 Heimreise

Flug von Keflavik zurück nach Deutschland.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
05.09.2023	14.09.2023	X	3.945 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Hauser-Reiseleitung ab/bis Kulusuk
- > Flug mit Icelandair ab/bis Frankfurt nach Reykjavík
- > Flug mit Icelandair ab/bis Keflavik nach Kulusuk
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 2 x im Hotel, 6 x im Gästehaus "Rotes Haus", 1 x im Zelt
- > 9 x Frühstück, 6 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Andere deutsche Abflughäfen vorbehaltlich Verfügbarkeit: ab 50,00 € (0 €)
- > Flugabzug möglich; Preis auf Anfrage (0 €)
- > Schlafsack: vorbehaltlich Verfügbarkeit ca. 22,00 € (Reservierung bis 4 Wochen vor Abreise erforderlich, Bezahlung vor Ort) (0 €)
- > Isoliermatte: vorbehaltlich Verfügbarkeit ca. 15,00 € (Reservierung bis 4 Wochen vor Abreise erforderlich, Bezahlung vor Ort) (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (inkl. Einzelzeltzuschlag) 350,00 € (0 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 100,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen
- > Extra-Transfers bei Schlechtwettereinbruch

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Grönland entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **1635 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.